

Meine Meinung

Leben in der (Los-)Bude



Dominique Lattich spürt die Vorfreude, die in der Luft liegt

Trotz der Wärme und trotz der teils körperlich schweren Arbeiten, war am Montagvormittag auch ein Hauch von Freude und Erleichterung bei allen Helfern auf der Bleichwiese zu spüren. Zwei Jahre ohne das Rudolstädter Vogelschießen in seiner gewohnten Form hinterließ bei manchen Schaustellern sicher noch immer sichtbare Spuren, jedoch hatte ich den Eindruck, als würde die Vorfreude bei den Schaustellern auch von Minute zu Minute steigen.

Irgendetwas lag in der Luft. Ich hatte das Gefühl, als wären alle noch etwas freundlicher und trotz aller Routine aufgeregter als sonst. Endlich wird wieder Leben in der (Los-)Bude herrschen. Es war, als würden sie schon den Weg zum Fest genießen – sowohl die Oma, die für die Familie kocht, der Sohn, der auf dem Kran sitzt und der Enkel, der wissbegierig über die Schultern der Großen schaut.

Bei einem Rundgang über den erst halbvollen Festplatz roch ich schon die gebrannten Mandeln und hörte die Glocken und Lieder und sah die Lichter blinken. Ich freue mich auf Normalität, wenngleich sie zum Jubiläum etliche Besonderheiten mitbringt.